



JANUAR 2023

# Neckarsulmer Rundbrief

Liebe Gläubige,

die Christenheit wußte zu allen Zeiten um das Ärgernis, das in der Spaltung der Jünger Christi liegt. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts ist dieses Bewußtsein immer intensiver geworden. Auf Bitten Papst Leo XIII. pflegten die Katholiken seit 1897 die Tage zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten dem Gebet um die Glaubenseinheit zu weihen.

Im Jahr 1908 gaben zwei anglikanische Geistliche, Spencer Jones und Paul Francis Wattson, die Anregung, man solle in den Tagen zwischen dem Fest Petri Stuhlfeier (18. Jan.; Gedächtnistag des römischen Amtsantritts Petri) und dem Fest Pauli Bekehrung (25. Jan.) für die Wiedervereinigung der Kirchen beten.

Wattson und seine anglikanische „Bruder- und Schwesternschaft von der Versöhnung“ traten schließlich am 30. 10. 1909 in die katholische Kirche ein. Es war seit der Reformation die erste Rückkehr einer ganzen Gemeinschaft in die Kirche.

Später wurde die Intention dieser Gebetswoche erweitert, und heute

## Gemeindetreffen

zum gegenseitigen Austausch, am  
15. Januar in unserem Haus  
St. Martin.

Es beginnt nach dem Amt; jeder ist eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für einfache Getränke ist gesorgt, für sein Essen sorgt bitte jeder selbst.

Das Treffen danach ist am 19. März.

Seien Sie herzlich willkommen!

heißt sie „Weltgebetswoche für die Einheit der Christen.“ Der Aufruf, für die Einheit zu beten, wurde von Papst Benedikt XV. auf die ganze katholische Kirche ausgeweitet.

Wir erleben eine große Uneinigkeit auch innerhalb der Kirche. Sie widerspricht dem Willen Christi: „... damit alle eins seien wie Du, Vater, in Mir und Ich in Dir, daß sie eins seien in Uns ...“, betete Er im Abendmahlssaal.

Die Einheit ist nicht Menschenwerk sondern Gottes Werk. Aber wenn



Gott allein vollbringen kann, was alle menschliche Möglichkeit übersteigt, so bleibt dennoch wahr, daß Er nicht ohne seine Geschöpfe handelt.

Was im göttlichen Heilsplan beschlossen ist - wir wissen es nicht. Aber wir haben doch alles zu tun, um wenigstens eine Einheit der Herzen und der Geister zu bereiten. Gibt es zunächst keine Einheit im Glauben, so ist doch wenigstens eine Einheit in der Liebe möglich. Sie wird Voraussetzung und Grundlage unserer künftigen Vereinigung im Glauben sein. Sie ist eine religiöse Pflicht. Mögen die Worte des hl. Augustinus dazu ermuntern, und beten wir um die gottgewollte Einheit! „Ob sie wollen oder nicht, sie sind unsere Brüder. Dann erst werden sie aufhören, unsere Brüder zu sein, wenn sie aufhören, zu sprechen: ‚Vater unser!‘“ (Augustinus).

Im Gebet verbunden  
Ihr P. Andreas Lauer

### Überweisungsträger

Künftig verzichten wir aus Kostengründen im Rundbrief auf den Überweisungsträger.

Unsere Bankverbindung ist auf der letzten Seite des Rundbriefes angegeben.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin durch Ihre Gebete und Spenden. Vergelt's Gott!

### Gebetsmeinung des Hl. Vaters im Januar

Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, daß sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichen helfen.

## Gottesdienstordnung (Frauenkirche, Spitalstr. 1, 74172 Neckarsulm)

So	1.1.	Oktavtag von Weihnachten	hl. Messe 8:00, ges. Amt 10:00
Mo	2.1.	Fest des Heiligsten Namens Jesu	hl. Messe 8:00
Di	3.1.	Vom Tag <i>Internationaler Rosenkranz</i>	hl. Messe 8:00 18:30
Mi	4.1.	Vom Tag	hl. Messe 19:00
Do	5.1.	Priesterdonnerstag, Ged. des hl. Telesphorus <i>vor hl. Messe Dreikönigswasserweihe um 18 Uhr nach der hl. Messe Gebetsstunde</i>	hl. Messe 19:00
Fr	6.1.	Hochfest Erscheinung d. Herrn gebotener Feiertag <i>nach dem Amt euch. Andacht Segnung von Gold, Weihrauch, Kreide</i>	hl. Messe 8:00, ges. Amt 10:00
Sa	7.1.	Herz-Mariä-Sühnesamstag <i>nach der hl. Messe Aussetzung, Gebetsstunde, Beichtgelegenheit bis ca. 9:45.</i>	hl. Messe 8:00

So	8.1.	Fest der Heiligen Familie <i>anschl. Kindersegnung</i>	hl. Messe 8:00, ges. Amt 10:00
Mo	9.1.	für verstorbene Freunde und Wohltäter	Requiem 8:00
Di	10.1.	Vom Tag	hl. Messe 8:00
Mi	11.1.	Vom Tag, Gedächtnis des hl. Hyginus	hl. Messe 8:00
Do	12.1.	Vom Tag	hl. Messe 19:00
Fr	13.1.	Gedächtnis der Taufe des Herrn	hl. Messe 19:00
Sa	14.1.	Hl. Hilarius, Gedächtnis. des hl. Felix	hl. Messe 8:00
So	15.1.	2. Sonntag nach Epiphanie	hl. Messe 8:00, ges. Amt 10:00
Mo	16.1.	Hl. Marcellus I.	hl. Messe 8:00
Di	17.1.	Hl. Antonius	hl. Messe 8:00
Mi	18.1.	Vom Tag, Ged. d. h. Prisca <i>Beginn Weltgebetswoche für die Einheit der Christen</i>	hl. Messe <b>18:30</b>
Do	19.1.	Vom Tag, Gedächtnis der hll. Marius, Martha, Audifax, Abachum <i>nach der hl. Messe stille Anbetung bis 21:00</i>	hl. Messe 19:00
Fr	20.1.	Hll. Fabian und Sebastian	hl. Messe 19:00
Sa	21.1.	Hl. Agnes <i>anschließend eucharistische Anbetung den ganzen Tag</i> <i>Rosenkranz u. Segen 17:20</i>	hl. Messe 8:00
So	22.1.	3. Sonntag nach Epiphanie	hl. Messe 8:00, ges. Amt 10:00
Mo	23.1.	Hl. Raymund von Peñafort, Ged. d. hl. Emerentiana	hl. Messe 8:00
Di	24.1.	Hl. Timotheus	hl. Messe 8:00
Mi	25.1.	Bekehrung des hl. Apostels Paulus	hl. Messe 19:00
Do	26.1.	Hl. Polykarp	hl. Messe 19:00
Fr	27.1.	Hl. Johannes Chrysostomus	hl. Messe 19:00
Sa	28.1.	Sel. Heinrich Seuse, Ged. d. hl. Nolasikus u. d. hl. Agnes	hl. Messe 8:00
So	29.1.	4. Sonntag nach Epiphanie	hl. Messe 8:00, ges. Amt 10:00
Mo	30.1.	Hl. Martina	hl. Messe 8:00
Di	31.1.	Hl. Johannes Bosco	hl. Messe 8:00
Mi	1.2.	Hl. Ignatius von Antiochien	hl. Messe 19:00

Do	2.2.	Mariä Lichtmess	Kerzenweihe	18:30
			anschließend ges. Amt	
		<i>nach dem Amt Gebetsstunde (Priesterdonnerstag)</i>		
Fr	3.2.	Herz-Jesu-Freitag	ges. Amt	19:00
		<i>vor dem Amt Aussetzung (18:00)</i>		
		<i>nach dem Amt Erteilung des Blasiussegens</i>		
Sa	4.2.	Herz-Mariä-Sühnesamstag, hl. Andreas Corsini	hl. Messe	8:00
		<i>nach der hl. Messe Aussetzung, Gebetsstunde, Beichtgelegenheit bis ca. 9:45.</i>		

### FRAUENKIRCHE (*Spitalstraße 1, 74172 Neckarsulm*)

- **Beichtgelegenheit:** In der Sakristei  
vor den Sonntags-/ Abendmessen (während des Rosenkranzes bis 10 Min. vor Meßbeginn) sowie nach den Sonntagsmessen;  
sonst gern nach Absprache (im Haus St. Martin; s.u.)
- **Eucharistische Anbetung:**
  - > Priesterdonnerstag: nach der Abendmesse
  - > Herz-Jesu-Freitag: vor der Abendmesse
  - > Herz-Mariä-Sühnesamstag: nach der Frühmesse
  - > 19.1.: nach der Abendmesse bis 21:00
  - > 21.1.: nach der Frühmesse bis ca. 18:00
- **Internationaler Rosenkranz:** 3.1. (18:30)
- **Rosenkranz:** nach der Frühmesse; 40 Min. vor der Abendmesse

### VERANSTALTUNGEN IM HAUS ST. MARTIN (*Linkentalstraße 29*)

- **Erstkommunionunterricht:** 14.1. / 11.2. (10:00), 29.1. nach dem Amt
- **Erwachsenenkatechese:** 1.2. nach der Abendmesse (19:00)
- **Familienkreis:** Information erhältl. bei Familie Kusch (07131/7244498)
- **Frassati-Kreis:** 18.1. / 15.2. nach der Abendmesse (18:30)
- **Frauenkreis:** Information erhältlich bei Frau Reiner (07132 / 3459447) und bei Frau Fischer (07132 / 2229)
- **Gemeindetreffen:** 15.1. nach dem Amt
- **Kinderkatechese:** 14.1. / 11.2. (11:00)

## KONTAKT

Priesterbruderschaft St. Petrus

P. Andreas Lauer

Linkentalstr. 29, Haus St. Martin, 74172 Neckarsulm

Tel.: 07132 / 38 24 38 5

E-Mail: [neckarsulm@petrusbruderschaft.de](mailto:neckarsulm@petrusbruderschaft.de)

## INTERNET

[www.neckarsulm.petrusbruderschaft.de](http://www.neckarsulm.petrusbruderschaft.de)

## SPENDE

Unsere Niederlassung in Neckarsulm lebt ausschließlich von den freiwilligen Spenden der Gläubigen. Bitte unterstützen Sie uns! Vergelt's Gott - auch für Ihr Gebet!

VR Bank Heilbronn Schwäbisch Hall (BIC: GENO-DES1VHN) IBAN: DE02 6229 0110 0346 1550 02